

Netznutzungsordnung für das pädagogische Netz des HSG

Die nachfolgenden Regelungen gelten für die Benutzung aller auf dem Schulgelände genutzten digitalen Endgeräte durch Schülerinnen und Schüler. Diese Netznutzungsordnung wird durch die Mediennutzungsordnung, welche den konkreten Umgang mit digitalen Endgeräten regelt, ergänzt.

Für die Arbeit an der Schule steht allen Schülerinnen und Schülern Internet, Zugang zu digitalen Endgeräten, ein Microsoft Office 365 Konto mit verschiedenen Online-Diensten und den Microsoft 365 Apps zur Nutzung für alle Arbeiten im Rahmen des Unterrichts zu Hause und in der Schule zur Verfügung. Das Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach gibt sich für den Umgang mit diesen Geräten und Medien die folgende Nutzungsordnung.¹

Allgemeine Rahmenbedingungen

Diese Benutzerordnung ist Bestandteil der jeweils gültigen Hausordnung. Sie tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe in Kraft.

1. Datenschutz und Datensicherheit

- a. Bitte beachten Sie, dass sich die Schule grundsätzlich über den Administrator Zugriff zu allen in Office 365 gespeicherten Daten verschaffen kann. Sie wird dies nur tun, wenn dies begründet ist, zum Beispiel ein Verdacht auf Missbrauch oder unangemessener Nutzung besteht oder dies für die Gewährleistung der technischen Sicherheit und Unversehrtheit der Daten notwendig erscheint. In jedem Fall werden die betroffenen Schülerinnen und Schüler und die Erziehungsberechtigten darüber informiert.
- b. Die im Rahmen der Zuteilung der Zugangsdaten erhobenen persönlichen Daten der Schülerinnen und Schüler (z.B. Name, Klassenzugehörigkeit, Schülerbild) werden von Seiten der Schule nicht veröffentlicht oder an Dritte weitergegeben, es sei denn, die Weitergabe erfolgt in Erfüllung einer gesetzlichen Verpflichtung (z.B. im Rahmen von strafrechtlichen Ermittlungen). In diesem Falle werden nur solche Informationen weitergegeben, zu deren Weitergabe die Schule gesetzlich verpflichtet ist.
- c. Die Schulleitung behält sich vor, jede strafbare Handlungen zivil- oder strafrechtlich zu verfolgen. Zuwiderhandlungen gegen diese Nutzungsordnung können neben dem Entzug der Nutzungsberechtigung auch Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen sowie Schadensersatzforderungen zur Folge haben.
- d. Die gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzes, Strafrechts und des Jugendschutzrechts sind zu beachten.

¹ Der besseren Verständlichkeit halber wird im Weiteren die grammatikalisch männliche Form verwendet, sie gilt aber in gleicher Weise unabhängig vom Geschlecht.

2. Passwörter

- a. Wir richten für alle Schüler Office365-Konten mit einem Passwort ein, das Sie selbst ändern können. Alle Schüler sind dazu angehalten dieses Passwort in ein persönliches Passwort zu ändern.
- b. Bitte halten Sie das persönliche Passwort geheim. Sie könnten für missbräuchliche Verwendung Ihres Kontos zur Verantwortung gezogen werden.
- c. Es ist verboten, sich als ein anderer Schüler oder gar als Lehrer anzumelden.
- d. Vergessen Sie bitte nie, sich nach Beendigung der Nutzung von Ihrem Konto abzumelden. Dies dient Ihrer eigenen Sicherheit.

3. Bereitstellung und Nutzung von digitalen Materialien

- a. Wenn Sie Daten in Office 365 ablegen und anderen Personen freigeben, achten Sie bitte darauf, dass Sie dazu berechtigt sind. Es könnte sein, dass der Urheber der Daten eine Weitergabe nicht gestattet. Die Person, die Materialien im pädagogischen Netz oder im Internet bereitstellt, ist dafür verantwortlich, die Bestimmungen des Urheberrechts einzuhalten. Auch bei der Weiterverarbeitung sind Urheber- oder Nutzungsrechte zu beachten.
- b. Wenn Sie Daten aus dem Internet im Zusammenhang mit dem Unterricht einsetzen, achten Sie bitte darauf, die Quelle der Information oder der Daten sorgfältig anzugeben.
- c. Sollten Sie Kenntnis erlangen, dass rechtswidrige Inhalte wie gestohlene Musik oder Filme oder Inhalte, die Gewalt, Hass und Hetze verbreiten, gespeichert oder geteilt werden, informieren Sie bitte sofort ihr Klassenlehrerteam.

4. Nutzung von Informationen aus dem Internet

- a. Der Internet-Zugang soll grundsätzlich nur für schulische Zwecke genutzt werden. Hierzu zählt auch ein elektronischer Informationsaustausch, der unter Berücksichtigung seines Inhalts und des Adressatenkreises mit dem Unterricht an der Schule im Zusammenhang steht.
- b. Die Nutzung von weiteren Anwendungen (z.B. durch Herunterladen aus dem Internet) muss im Zusammenhang des Unterrichts stehen.
- c. Im Namen der Schule dürfen weder Vertragsverhältnisse eingegangen noch kostenpflichtige Dienste im Internet benutzt werden.
- d. Die Schulleitung ist nicht für den Inhalt der über Ihren Internet-Zugang abrufbaren Angebote verantwortlich. Die Veröffentlichung von frei zugänglichen Internetseiten bedarf der Genehmigung der Schulleitung.

5. Verbotene Nutzungen

- a. Es ist verboten, pornographische, gewaltverherrlichende oder rassistische Inhalte aufzurufen oder zu versenden. Werden solche Inhalte versehentlich aufgerufen, ist die Anwendung zu schließen.

6. Eingriffe in die Hard- und Softwareinstallation

- a. Veränderungen der Installation und Konfiguration der Arbeitsstationen und des Netzwerkes sowie Manipulationen an der Hardwareausstattung sind grundsätzlich untersagt.
- b. Fremdgeräte dürfen nur nach Zustimmung der unterrichtenden Lehrkraft genutzt werden.
- c. Bitte vermeiden Sie unnötiges Datenaufkommen durch Laden und Versenden von großen Dateien (zum Beispiel Grafiken, Videos, etc.)

7. Hardware

- a. Die Bedienung der Hard- und Software hat entsprechend der Instruktionen zu erfolgen. Diese sind separat in der Mediennutzungsordnung des HSG formuliert. Störungen oder Schäden sind sofort der für die Mediennutzung verantwortlichen Person oder dem Systembetreuer [Herr Keller] zu melden. Wer schuldhaft Schäden verursacht, muss für deren Behebung aufkommen.
- b. Die Tastaturen sind durch Schmutz und Flüssigkeiten besonders gefährdet, deshalb ist in den Computerräumen Essen und Trinken grundsätzlich verboten.

8. Nutzung des schulischen Netzes

- a. Die Nutzung des schulischen Netzes respektive des WLAN-Netzes ist nur für schulische Zwecke und nur mit schulverwalteten Leihgeräten gestattet. Eine private Nutzung während des Aufenthalts in der Schule ist untersagt, ebenso die Verwendung eines mobilen Hotspots. Die Sicherheitsvorkehrungen der Schule (Firewall, Blacklists oder Whitelists bzw. Positiv- und Negativlisten) dürfen nicht umgangen werden.

9. Haftung der Schule

- a. Für Ausfälle der Computersysteme, Netzwerke oder den Verlust von Daten kann das Hohenstaufen-Gymnasium nicht haftbar gemacht werden.

Lernplattform Office 365 Education

Am HSG wird Office365 Education als Lern – und Kommunikationsplattform eingesetzt. Diese Plattform ist für die Nutzer kostenlos und ermöglicht eine unserem Medienkonzept entsprechend moderne und zukunftsweisende Zusammenarbeit zwischen den Lehrenden und Lernenden.

Dem Benutzer wird dabei während seiner Schulzeit ein Benutzerkonto auf der Online-Plattform Office 365 Education zur Verfügung gestellt. Der Zugriff auf diese Dienste erfolgt über die Seite <https://portal.office.com> oder alternativ über die Seite <https://teams.microsoft.com>. Diese Dienste enthalten:

- Eine E-Mail-Adresse und ein 50 GB großes Postfach.
- Die Bereitstellung des Cloudspeichers OneDrive der Schule mit 1 TB Datenspeicher.
- Die chat-basierte Lernplattform Teams, die jedem Schüler für jedes Fach ein eigenes OneNote Notizbuch zur Verfügung stellt, und die Ablage von Daten und Dokumenten ermöglicht.
- Die Bereitstellung des aktuellen Microsoft 365 Apps Pakets (Outlook, Word, Power-Point, Excel, OneDrive) zum kostenlosen Herunterladen und Betreiben auf bis zu 10 heimischen Geräten.

1. Nutzung von Chat und Anlage von Teams

- a. Bitte achten Sie darauf, nur Personen per Chat zu kontaktieren, die dazu Ihre Einwilligung gegeben haben. Wenn sich eine Schülerin oder ein Schüler nicht daran hält, kann ihr oder ihm die Chat-Funktion für eine bestimmte Zeit entzogen werden.
- b. Wenn Schüler eigene Teams anlegen dürfen, muss der Team-Name einen klar erkennbaren Schulbezug haben. Die Erlaubnis für das Anlegen eines Teams muss ausdrücklich bei dem Fachlehrer erfragt werden und immer in einem schulischen Kontext stehen.

2. Verbotene Aktionen in Teams-Besprechungen

- a. Es ist verboten, Personen gegen ihren Willen anzuschatten.
- b. Es ist verboten, andere Teilnehmer einer Teams-Besprechung durch mutwillige Aktionen zu stören.
- c. Es ist verboten Teams-Sitzungen aufzuzeichnen.
- d. Es ist Schülern verboten, schulexternen Personen die Teilnahme an einer Teams-Besprechung zu genehmigen.

Die Schule behält sich vor, einzelne Dienste nicht zur Verfügung zu stellen. Beim Verlassen der Schule wird das Benutzerkonto deaktiviert und gelöscht. Alle vorhandenen Daten werden zu diesem Zeitpunkt ebenfalls gelöscht.

Netznutzungsordnung für das pädagogische Netz des HSG

3. Schlussvorschriften

Die Schülerinnen und Schüler werden zu Beginn der schulischen Nutzung über diese Nutzungsordnung unterrichtet. Sie versichern durch ihre Unterschrift, dass sie diese anerkennen. Diese Belehrung wird im Schultagebuch protokolliert und jedes Jahr, zu Beginn des Schuljahres, wiederholt. Diese Benutzerordnung ist Bestandteil der jeweils gültigen Hausordnung und tritt am Tage nach ihrer Bekanntgabe an der Schule in Kraft.

Zu widerhandlungen gegen diese Nutzungsordnung können den Entzug der Nutzungsberechtigung und ggf. rechtliche Konsequenzen und die unverzügliche Pflicht zur Rückgabe der überlassenen Soft- und Hardware zur Folge haben.

Erklärung zur Netznutzungsordnung des Hohenstaufen-Gymnasiums Eberbach

Am _____ wurde ich über die Nutzungsordnung am Hohenstaufen-Gymnasium Eberbach umfassend informiert. Die festgelegten habe ich akzeptiert und zur Kenntnis genommen. Sollte ich gegen die Nutzungsregeln verstoßen, verliere ich meine Berechtigung für die Nutzung und muss gegebenenfalls mit schulrechtlichen Maßnahmen rechnen. Bei Verstoß gegen gesetzliche Bestimmungen sind zivil- oder strafrechtliche Folgen nicht auszuschließen.

In dem Falle, dass ein Schüler unter 18 Jahre alt ist, ist diese Erklärung vom Schüler und dem/den Erziehungsberechtigten zu unterschreiben.

Klasse

Name der Schülerin/des Schülers
(in Druckbuchstaben)

Ort / Datum

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Ort / Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte